



# Stadtwerke bitten um Ablesung der aktuellen Zählerstände

## Jahresablesung



Zwischen dem 15. und 21. November 2025 werden alle Verbraucher im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Lindau die sogenannten Ablesekarten in ihren Briefkästen finden, mit denen sie aufgefordert werden, ihre Zählerstände für Strom, Gas und Wasser zu melden. Dabei sind Pünktlichkeit und Genauigkeit gefragt. Denn plausible, nachvollziehbare Zählerstände bilden die Grundlage für eine korrekte Jahresabrechnung. Wer nicht oder zu spät meldet, wird auf der Grundlage seiner Verbrauchshistorie geschätzt, was zu hohen Nachforderungen führen kann.



## Der Netzbetreiber fordert die Zählerstände

Zwischen 27.000 und 28.000 Ablesekarten lassen die Stadtwerke Lindau drucken und über den Druckdienstleister verschicken. Insgesamt fragen die Stadtwerke in ihrer Funktion als Netz- und Messstellenbetreiber für Strom, Gas und Wasser die Stände von 25.000 Stromzählern, 9.000 Gaszählern und 7.000 Wasserzählern ab.

Jeder Kunde erhält seine ganz individuelle Ablesekarte. Auf der sind alle Nummern der Zähler, die der jeweiligen Verbrauchsstelle für Strom, Gas und Wasser zugeordnet sind, aufgelistet. Alle diese Zähler müssen abgelesen und die Werte in die Kästchen neben der jeweiligen Zählernummer eingetragen werden.

## Es gibt drei Möglichkeiten, die Zählerstände zu melden

Danach hat man die Wahl, ob man diese Werte online übermitteln möchte, die ausgefüllte Ablesekarte portofrei per Post zurückschickt oder sie

persönlich im Kundencenter  
der Stadtwerke Lindau abgibt.

Wer sich für die Onlinemeldung entscheidet, kann dafür ganz einfach den QR-Code scannen, der auf jeder Ablesekarte zu finden ist. Der führt direkt in den jeweiligen Kundenbereich auf dem Zählermeldeportal. Das wird eigens für den Zeitraum der Zählerstandserfassung am Jahresende freigeschaltet und ist nicht mit der Zählerstandseingabe über das Kundenportal der Stadtwerke zu verwechseln, über das man das ganze Jahr hinweg die Möglichkeit hat, seine Zählerstände zu melden. Die Zählerstandseingabe übers Kundenportal ist im Zeitraum der Jahresablesung nicht möglich.

## Unbedingt Rückmeldefristen beachten

Die Zählerstände sollten auf einem dieser drei genannten Wege bei den Stadtwerken eingehen. Bezugskunden (Strom, Gas, Wasser) haben dafür bis zum 5. Dezember 2025 Zeit.

Kunden mit Erzeugungsan-

lagen müssen ihre Zählerstände bis spätestens 5. Januar 2026 angeben.

## Fehlerfreie Daten sind Basis für korrekte Rechnungen

Alle Ablesekarten, die zurückkommen, werden bei den Stadtwerken eingescannt und maschinell ausgewertet. Das sind ca. 36.000 Zählerstände. Dabei werden sie einer Plausibilitätsprüfung unterzogen. Sie dient dazu, die Qualität der Daten schnell zu beurteilen und frühzeitig festzustellen, ob Fehler oder Unstimmigkeiten vorliegen und eine detailliertere Überprüfung durch Mitarbeiter der Stadtwerke erforderlich ist. Es sollte also im Interesse jedes Kunden liegen, bei der Ablesung der Zählerstände genau hinzuschauen und die richtigen Werte einzutragen. Nur so können die Stadtwerke als Netzbetreiber den tatsächlichen Verbrauch über den Abrechnungszeitraum ermitteln und eine korrekte Jahresrechnung erstellen bzw. die richtige Höhe der Einspeisevergütung berechnen. **HGF**

## Rückmeldefristen für die Zählerstände

**Bezugskunden, die mit der Ablesekarte aufgefordert werden, ihre Zählerstände für Strom, Gas und Wasser zu melden, müssen die Daten bis spätestens 5. Dezember 2025**

- im Zählermeldeportal eingeben (über QR Code auf der Ablesekarte)
- oder die Ablesekarte per Post (portofrei) zurückschicken
- oder die Ablesekarte persönlich im Kundencenter in der Auenstraße 12 abgeben

**Kunden mit Erzeugungsanlagen bis 5. Januar 2026**

**Wenn Sie den Zählerstand nicht melden:**

Der Energieversorger muss Ihren Verbrauch schätzen, was zu falschen Abschlägen und einer ungenauen Endabrechnung führen kann.

### Was beim Ausfüllen der Ablesekarte wichtig ist:

**Die richtigen Daten, sonst kann keine korrekte Abrechnung des tatsächlichen Verbrauchs erstellt werden. Dazu immer**

- ⊗ die Zählernummer mit der Nummer auf der Karte abgleichen
- ⊗ nur die Zahlen **VOR** dem Komma ablesen
- ⊗ auf exakte Lesbarkeit der Zahlen achten
- ⊗ **Keine weiteren Daten, Informationen oder Nachrichten auf die Ablesekarte schreiben!**

Das führt zu Fehlermeldungen bei der maschinellen Auslesung der Karten und verursacht manuelle Nacharbeiten.  
Zusätzlichen Informationen oder Fragen bitte telefonisch oder per E-Mail an die Stadtwerke richten.

## Wie liest man Strom-, Gas- und Wasserzähler richtig ab?

Hinweise dazu gibt's auf der Website [www.sw-lindau-netz.de](http://www.sw-lindau-netz.de)  
Das Kundencenter gibt dazu gern Auskunft.

Ein Video mit entsprechenden Hinweisen finden Sie, wenn Sie den folgenden QR Code scannen.

### Beispiel einer korrekt ausgefüllten Karte

## Ablesekarte

1. Art      Zählernummer      OBIS Code      letzter Stand      aktueller Stand

|        |                  |       |       |               |       |
|--------|------------------|-------|-------|---------------|-------|
| Strom  | 1EMH012345678912 | 1.8.0 | 83000 | 0 0 8 5 9 8 5 | 0 0 0 |
| Strom  | 122334455        | 1.8.1 | 20000 | 0 0 2 1 4 5 0 | 0 0 0 |
| Strom  | 122334455        | 1.8.2 | 15550 | 0 0 1 9 6 7 8 | 0 0 0 |
| Wasser | 01523475         |       | 4000  | 0 0 0 4 1 6 5 | 0 0 0 |
| Gas    | 40050884         |       | 2000  | 0 0 0 2 1 4 5 | 0 0 0 |
|        |                  |       |       | 0 0 0 0 0 0 0 | 0 0 0 |

0 8 1 2

2 0 2 5

3

Mustermann

Ablesedatum      Unterschrift

2.

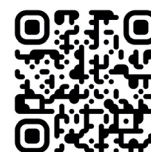
2.

Eine ausführliche Anleitung finden Sie auf unserer Webseite:  
[www.sw-lindau-netz.de](http://www.sw-lindau-netz.de)

Entgelt  
bereits  
bezahlt

FK 5032 1578 00 1000 001F  
KE Deutsche Post   
RESPONSEPLUS POSTKARTE 

Stadtwerke Lindau (B)  
GmbH & Co. KG  
Auenstraße 12  
88131 Lindau (B)



**Das Kundencenter der Stadtwerke Lindau ist erreichbar:**  
in der Auenstraße 12  
Montag bis Freitag von 8 bis 13 Uhr  
Telefon: 0 83 82/704 704  
E-Mail: [kundencenter@sw-lindau.de](mailto:kundencenter@sw-lindau.de)